

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „CDL“ vom 20. Januar 2022 19:09**

## Zitat von laleona

Den einzigen Menschen, den ich getroffen habe, der keine Maske trug, wo man eine tragen sollte, war eine alte Frau (wirklich keine Dame) beim Hausarzt, die mit dem Aufzug in den 1. Stock gefahren ist, ich im Vorbeigehen zu ihr: Sie haben Ihre Maske vergessen! Und sie: Nein, ich habe ein Attest. - So weit, so gut. Aber ich bin dann kurz vor ihr beim Arzt rein (zu Fuß geht's eben schneller als mit dem Aufzug...) und sie drängelt sich vor mich vor, noch vor eine Dame älteren Datums (jene mit Maske) und meint so lapidar zu uns: Ich bin ganz schnell. - Und schon sprach sie mit der Tresendame. Und brauchte länger als ich nach ihr.

DAS ist mein Eindruck von Menschen mit Maskenattest. Mag subjektiv gefärbt sein.

Ich sehe aktuell zwei SuS (5. und 6.Klasse) in der Schule, die keine Maske tragen, beide nicht in meinem Unterricht glücklicherweise. Das eine Kind könnte der Reaktion nach, wenn es im Flur von mir angesprochen wird (weil ich mich erst auf den 2.Blick an das Gesicht erinnere und dass sie ein Attest hat) aus einer quergestrickten Familie stammen, das andere Kind habe ich jetzt zweimal angesprochen (auch da: Erst nach dem Ansprechen, was automatisch passiert bei SuS ohne Maske, erinnert, dass es das Gespräch schon am Vortag gab). Der Junge meinte jedes Mal, er habe Asthma. Ich ihm also jedes Mal erklärt, dass ich das auch habe, weshalb ich ja gerade FFP2-Maske trage, seine Erkrankung also für mich nicht ausschlaggebend wäre, nur die Frage, ob er durch ein Attest von der Maskenpflicht befreit wäre oder nicht. Sein Blick sagte mir, dass er kein Wort verstanden hat (weder sprachlich, noch kognitiv bedingt), weil er einfach nur wie ein Papagei wiedergeben konnte, was er zuhause mitgeteilt bekommen hatte, ohne zu erfassen, worum es eigentlich geht.

Die Klasse eines Kollegen, der selbst nicht geimpft ist, stellt mir dagegen auffällig häufig impfbezogene Fragen (z.B. warum sich Genesene auch noch impfen lassen müssten) und wenn ich diese soweit es mir möglich ist beantworten kann Sprüche wie "Sind sie Ärztin Frau CDL oder woher wissen sie das?", die meines Erachtens nicht auf deren Mist gewachsen sind und auch nicht aus den Familien stammen (da ich teilweise weiß, dass die Eltern geimpft sind).